

INTERVIEW

ProfiFoto im Gespräch mit **Gerhard Feigl** und **Marcin Czyzewski**



picturemaxx Vorstände Marcin Czyzewski und Gerhard Feigl, Foto: © Lisa Hantke

Digitale Bildmedien: Marktführer picturemaxx

Die Münchner picturemaxx AG betreibt das weltweit größte Netzwerk professioneller Anbieter und Nutzer digitaler Bildmedien. Die neue Führungsspitze bilden **Gerhard Feigl**, der als CEO die kaufmännische Leitung, Business Development und Strategie verantwortet, und **Marcin Czyzewski**, der als CTO die technologische Leitung übernommen hat.

ProfiFoto: Gerhard Feigl, auf Ihrer Plattform werden große Mengen digitaler Bilder gehandelt. Was macht Ihren Markt so besonders?

Gerhard Feigl: Was uns auszeichnet, ist die übergreifende Mediensuche bei Bildagenturen und Content-Portalen. Mit nur einer Suche lassen sich mit picturemaxx Bilder aus verschiedensten Quellen und über viele Kollektionen hinweg finden. Das erleichtert die Arbeit unserer Kunden enorm. Zudem ist picturemaxx der Pionier der Branche, der seine Lösungen seit Beginn nicht nur für, sondern direkt mit den Kunden entwickelt.

Marcin Czyzewski: Wichtig war der Schritt von der Individual- zur Standard-Software und eine Technologie, die sich leicht skalieren lässt. Auch heute setzen wir immer auf neueste technische Infrastruktur. Und deshalb sind wir die Nummer

eins für übergreifende Mediensuche bei Bildagenturen und Content-Portalen.

Dann ist Ihre Software das richtige Werkzeug, um die wachsende Bilderflut zu bändigen?

Gerhard Feigl: Definitiv. Nicht nur die produzierten Bilder werden immer mehr, sondern auch die Anzahl der benötigten Bilder. Mit my-picturemaxx bieten wir den Zugriff auf einen Marktplatz, auf dem alle relevanten Bildanbieter Ihre Assets zur Verfügung stellen.

Ich muss dann nur noch eine Suchanfrage stellen?

Marcin Czyzewski: Genau das ist der Vorteil, als Redakteur oder Marketer muss ich nicht jede Quelle einzeln angehen. Das Suchen, Finden und Anbieten wird dadurch einfacher, zeitsparender und erfolgt in einem rechtlich sicheren Umfeld. Unsere

vielen Kunden im Profi-Bereich berichten uns immer wieder, wie nützlich unsere Suchmaschine für sie ist.

Viele Bildverbraucher nutzen inzwischen Adobe Stock oder Shutterstock, um geeignete Bilder zu finden. Empfinden Sie das als Konkurrenz?

Gerhard Feigl: Bildportale wie diese beiden großen gibt es natürlich zu Hauf. Wenn von Käuferseite Bedarf an dem Material besteht – und das ist bei den genannten klar der Fall – sehen wir diese als potenzielle Partner und nicht als Konkurrenten. Im deutschsprachigen Raum ist uns zudem kein weiteres übergreifendes Werkzeug bekannt, das viele Portale und mehrere hundert Bildagenturen vereint.

Würden Sie denn Adobe Stock und Shutterstock in Ihr Netzwerk aufnehmen?

Gerhard Feigl: Wir arbeiten mit beiden zusammen, Shutterstock ist bereits im Mediennetzwerk vertreten. Wichtig sind aber auch die vielen Spezialanbieter, oft weniger bekannte Brands, die bestimmte Themen qualitativ hochwertig und in ungeahnter Tiefe abdecken, beispielsweise Eishockey, Pferde, Medizingeschichte oder Nutzpflanzen.

Welche Möglichkeiten haben Bildverbraucher, um bei Ihnen das perfekte Bild zu finden?

Marcin Czyzewski: In unserem Mediennetzwerk arbeiten wir mit professionellen Bildanbietern zusammen. Sie bieten kuratierte Bilder an, haben Themenschwerpunkte und arbeiten mit speziellen Filtermöglichkeiten. Wir ermöglichen aggregierte Suchen über alle Anbieterquellen und Kollektionen hinweg. Gerade haben wir mit der neuen Version unserer Profi-Metasuchmaschine den

»Nicht nur die produzierten Bilder werden immer mehr, sondern auch die Anzahl der benötigten Bilder. Mit my-picturemaxx bieten wir den Zugriff auf einen Marktplatz, auf dem alle relevanten Bildanbieter Ihre Assets zur Verfügung stellen«

Gerhard Feigl

Matrix-Filter eingeführt, ein neuartiges Filterwerkzeug, das die Möglichkeiten, schnell zum richtigen Bild zu kommen, deutlich verbessert. Daneben werden ein spezieller Datumsfilter, Filterung nach Material der letzten 24 Stunden, vorbereitete Kollektionen zu aktuellen Themen und ein Kalenderservice mit Events, Geburtstagen und Jubiläen angeboten.

Könnten Sie den Matrix-Filter etwas genauer erklären?

Marcin Czystewski: Bislang galt der kleinste gemeinsame Nenner aller angeschlossenen Medienanbieter als die ideale Lösung, um die besten Suchergebnisse zu erhalten. Individuelle Spezialfilter, wie sie beispielsweise Bildagenturen mit Food-, Film-, People-, historischem oder botanischem Material anbieten, fielen unter den Tisch. Dieses Prinzip haben wir auf den Kopf gestellt.

Sie gehen also jetzt von den Spezialfiltern der verschiedenen angeschlossenen Agenturen aus?

Marcin Czystewski: Ja, genau. Wir haben die oft nachgefragten Filter vorbereitet, um eine sinnvolle Zusatzoption bieten können, insbesondere dann, wenn der Anwender mit seiner Schlagwortsuche nicht die gewünschten Ergebnisse erhält. Der Anwender wählt die Medienanbieter aus, die er durchsuchen will, und der Matrix-Filter schlägt zusätzlich

die Spezialfilter vor, die diese Medienanbieter bereitstellen. Wählt der Anwender einen solchen Filter aus, erfolgt im Hintergrund ein Matching identischer Spezialthemen und die Suche wird bei denjenigen Anbietern ausgeführt, die mit Sicherheit Ergebnisse für diese Anfrage bereithalten. Der besondere Vorteil dabei ist, dass der Anwender keine Kenntnis darüber haben muss, welche Spezialfilter von welchem Anbieter angeboten werden.

Können Fotografen picturemaxx für die Vermarktung ihrer Bilder nutzen?

Gerhard Feigl: Unsere Anbieter-Software ist auf das komplette Business von Bildagenturen zugeschnitten und somit für Fotografen meist überdimensioniert. Die Bildagenturen setzen, die ihnen anvertrauten Bilder unter ihrer Marke richtig in Szene und nutzen die speziellen Marketingtools. Einzelfotografen ist zu empfehlen, sich passenden Agenturen oder Portalen anzuschließen, die mit picturemaxx zusammenarbeiten.

Was kostet Ihr Service eigentlich?

Gerhard Feigl: Für Neukunden der Mediensuchmaschine bieten wir die Möglichkeit, mit ein bis maximal zwei Gratis-Lizenzen in die Bildersuche mit my-picturemaxx einzusteigen und sich bis Jahresende von den

Vorteilen zu überzeugen. Medienanbietern mit oder ohne bestehendem Archiv erstellen wir individuelle Angebote, die mit dem gespeicherten Datenvolumen bzw. den bereitgestellten Medien auf der tatsächlichen Nutzung basieren.

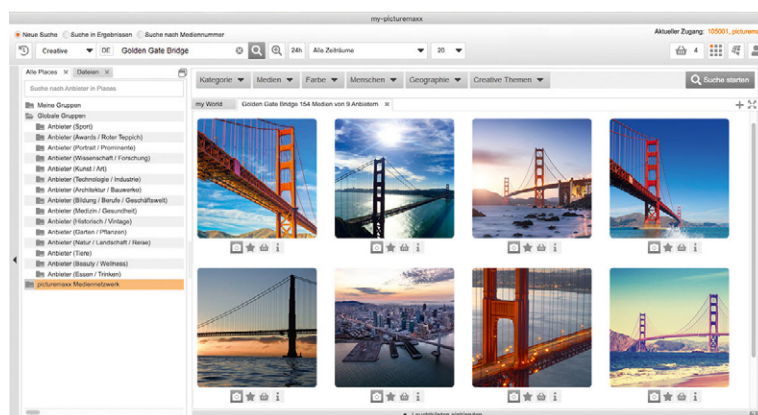
Wohin entwickelt sich der Markt?

Gerhard Feigl: Wir glauben, dass die digitalen Bildmedien ihre führende Rolle als Kommunikationsmedium weiter ausbauen werden und sich dadurch das Nutzungsverhalten ändert. Das beinhaltet große wirtschaftliche Chancen, kann aber letztlich auch zur Konsolidierung des Marktes führen. Zunächst wird der Markt aber noch deutlich dynamischer werden und die Zahl der unterschiedlichen Quellen weiter wachsen.

Wohin geht die Entwicklung von picturemaxx?

Gerhard Feigl: Wir werden uns neu aufstellen. Auf Basis der bisherigen Entwicklung werden der Marktplatz und die angebotene Technik neu und zukunftsweisend definiert, um die Zielgruppe der potentiellen Abnehmer signifikant zu erhöhen. Dazu gehört es auch, das Kundenerlebnis in den Mittelpunkt zu stellen: das für den Nutzer beste Bild in kürzester Zeit zu finden. Dabei spielt KI im Bereich der Bilderkennung und im Nutzerverhalten eine zentrale Rolle. Wichtig ist, die Medienanbieter in allen Facetten partnerschaftlich zu unterstützen. Es gilt weiterhin, wirtschaftlich zu arbeiten und die besten Bilder zu Verfügung zu stellen.

Vielen Dank für das Gespräch.



ProfiFoto digital

Mit der ProfiFoto App jetzt alle Ausgaben immer dabei: Für Smartphone, Tablet und Desktop

Jetzt kostenlos testen und Gratis-Ausgabe sichern!

